



## BESCHLUSSVORLAGE

VORL.NR. 109/23

**Federführung:**

FB Tiefbau und Grünflächen

**Sachbearbeitung:**

Mulfinger, Hans-Jörg

Nagel, Andrea

**Datum:**

04.04.2023

**Beratungsfolge**

**Sitzungsdatu  
m**

**Sitzungsart**

Mobilitäts- und Umweltausschuss

25.04.2023

ÖFFENTLICH

**Betreff:**

Neubau Parkplatz Schul- und Sportgelände Poppenweiler

- Entwurfs- und Baubeschluss

**Bezug SEK:**

HF 08 / SZ 02

**Bezug:**

Vorl. 414/16 u.a. Erweiterung Parkplatz, Lembergschule, Kinder- und Familienzentrum und Kelter

- Entwurfs- und Baubeschluss

Vorl. 168/17 Erweiterung Parkplatz Lembergschule, Kinder- und Familienzentrum und Kelter

- Vergabebeschluss

**Anlagen:**

1. Lageplan Stand März 2023

2. Ausführungsplanung Stand 2017

**Beschlussvorschlag:**

**Entwurfsbeschluss**

Der Planung des Fachbereichs Tiefbau und Grünflächen Stand März 2023 (Anlage 1) wird zugestimmt.

**Baubeschluss**

1. Die erforderlichen Tief- und Straßenbauarbeiten für den Neubau des Parkplatzes Schul- und Sportgelände Poppenweiler werden entsprechend der Planung des FBs Tiefbau und Grünflächen ausgeführt.

Die Gesamtkosten in Höhe von 350.000,-- € werden genehmigt.

Neubau Parkplatz Schul- und Sportgelände Poppenweiler - Entwurfs- und Baubeschluss

2. Die notwendigen Bauarbeiten für den Rückbau der bestehenden Parkplätze auf dem Schulgelände sowie der Zufahrt werden entsprechend der Planung des FBs Tiefbau und Grünflächen umgesetzt.

Die Gesamtkosten in Höhe von 60.000,-- € werden genehmigt.

### **Sachverhalt/Begründung:**

Bereits im Jahr 2017 sollte der Rückbau der vorhandenen Parkplätze im Norden der Lembergschule sowie des Kinder- und Familienzentrums und der Neubau von insgesamt 54 baurechtlich nachzuweisenden Stellplätzen nach erfolgter Ausschreibung und dem Vergabebeschluss umgesetzt werden. Aufgrund eines Einspruches gegen das Vorhaben mussten die Arbeiten zurückgestellt werden. In Zusammenhang mit der Erschließung des Gebietes „Östlich der Steinheimer Straße“ wurde der Einspruch zurückgenommen, weshalb die Maßnahme wieder aufgegriffen werden konnte.

Allerdings musste die ursprüngliche Planung auf das Neubaugebiet angepasst werden. Im Vergleich zum damaligen Plan erfolgt die Zu- und Abfahrt nicht mehr über die Erdmannhäuser Straße und Straße „Kelteräcker“, sondern über die neue Erschließungsstraße „Hinter der Kelter“. Dies führt zu einer Änderung der Lage des Zu- und Abfahrtsbereiches in südlicher Richtung, einer Änderung der Stellplatzaufteilung sowie der Aufstellung von Radabstellbügeln. Die Anzahl der Parkplätze wird um einen Pkw-Stellplätze für Menschen mit Behinderung auf 55 erhöht.

Weiterhin wird durch die Pflanzung zusätzlicher Bäume unter anderem im nördlich gelegenen Parkstreifen und dem Rückbau vorhandener versiegelter Flächen ein ökologischer Mehrwert geschaffen.

Als Belag für die Parkplätze wurde ein wasserdurchlässige Pflasterstein gewählt, die Fahrbahn wird aus bautechnischen Gründen in Asphaltbauweise hergestellt. Die vorhandene Topografie wird genutzt, um das anfallende Oberflächenwasser, welches nicht direkt versickert, in die vorhandenen Grünflächen zu führen und vor Ort versickern zu lassen. Auf der Südseite ist zum Auffangen von überschüssigem Regenwasser eine Mulde angeordnet, die über einen Notablauf an die neuen Entwässerungseinrichtungen im Neubaugebiet angeschlossen ist. Diese Vorgehensweise wurde bei den Erschließungsarbeiten bereits berücksichtigt.

Des Weiteren wurden im Vorfeld mit den Stadtwerken Ludwigsburg-Kornwestheim Gespräche in Bezug auf eine spätere LWL-Verkabelung in Poppenweiler und eine ausreichende Stromversorgung im dortigen Bereich unter anderem für das Ochsenfest geführt. Damit bietet sich auch die Möglichkeit einer einfachen und unkomplizierten Einrichtung von Ladesäulen bei Bedarf auf der Südseite des Neubaus. Ein gemeinsamer Platz für eine dafür aus technischer Sicht notwendige POP- sowie Trafostation wurde gefunden und ist im Plan eingezeichnet. Die Aufstellung erfolgt jedoch erst mit der Umsetzung des Glasfaserausbaus bzw. die der Trafostation im Jahr 2024. Alle in Verbindung mit der Herstellung des Parkplatzes anfallenden Tiefbauarbeiten wie Leerrohrverlegungen werden mit ausgeschrieben und ausgeführt.

In mehreren Abstimmungsrunden mit dem Musikverein Poppenweiler als Veranstalter des alle zwei Jahre stattfindenden Ochsenfestes konnten die Belange des Festes in der Planung so berücksichtigt werden, dass ein Festbetrieb weiterhin wie gewohnt möglich ist.

Im Zusammenhang mit dem Neubau des Parkplatzes sollen die bestehenden Parkplätze auf dem Schulgelände zwischen dem Schulhof und dem KiFaZ zurückgebaut, entsiegelt und die bisherige Zufahrt zu den noch vorhandenen Parkflächen auf ein Maß von 2,50 m reduziert werden. In Verbindung mit dem Setzen von Absperrpollern ist dann nur noch eine fußläufige Verbindung zwischen der Erdmannhäuser Straße und dem Parkplatzgelände möglich. Diese Wegebeziehung findet seine Fortführung in der Neuplanung, wodurch eine durchgängige Verbindung bis zu den nördlich gelegenen Sporteinrichtungen wie zum Beispiel der Weitsprunganlage geschaffen wird. Diese Maßnahme liegt im Sanierungsgebiet „Ortskern Poppenweiler“ und wird mit 60 % gefördert.

## **Kosten**

Für die Herstellung des neuen Parkplatzes wird mit folgenden Kosten gerechnet:

Tief- und Straßenbauarbeiten	330.000,-- €
Beleuchtungseinrichtungen (Masten und Leuchtmittel)	10.000,-- €
Sonstige Kosten (Bepflanzung, Gutachten usw.)	<u>10.000,-- €</u>
<b>Gesamt</b>	<b>350.000,-- €</b>

Im Haushalt 2023 sind hierfür Mittel in Höhe von 350.000 € eingestellt.

Der Rückbau und die Entsiegelung der bestehenden Parkflächen auf dem Schulgelände sowie die Reduzierung der bisherigen Zufahrt zwischen Schulhof und KiFaZ beträgt ca. 60.000 €.

## **Zeitlicher Ablauf**

Es ist vorgesehen, nach Fassung des Entwurfs- und Baubeschlusses die Arbeiten öffentlich auszuschreiben. Die Umsetzung der Maßnahme ist in den Sommerferien 2023 nach der 900-Jahr-Feier eingetaktet. In diesem Zeitraum ist wird der Schulbetrieb der Lembergschule von den Bauarbeiten nicht beeinträchtigt. Es wird mit einer Bauzeit von ca. 6 Wochen gerechnet.

## **Unterschriften:**

<b>Finanzielle Auswirkungen?</b>				
<input checked="" type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	Gesamtkosten Maßnahme/Projekt:		350.000,-- EUR 60.000,-- EUR
Ebene: Haushaltsplan				
Teilhaushalt 67		Produktgruppe 5410-067 / 21100		
ErgHH: Ertrags-/Aufwandsart				
FinHH: Ein-/Auszahlungsart		78720672 Tiefbaumaßnahmen / 78710500 Außenanlagen Lembergschule		
Investitionsmaßnahmen				
Deckung		<input checked="" type="checkbox"/> Ja mit 350.000 Euro / 90.000 EUR <input type="checkbox"/> Nein, Deckung durch		
Ebene: Kontierung (intern)				
Konsumtiv			Investiv	
Kostenstelle	Kostenart	Auftrag	Sachkonto	Auftrag
			78720672	754106712071
			78710500	721100112007

<b>Klimatische Auswirkung (THG-Emissionen)?</b>				
<input type="checkbox"/> KlimaCheck hat bereits stattgefunden in Vorl.Nr.				
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--	-	0	+	++
Stark negative Klimawirkung	Negative Klimawirkung	Keine oder geringe Klimawirkung	Positive Klimawirkung	Stark positive Klimawirkung

Begründung:

Durch den Neubau des Parkplatzes werden bisher unversiegelte Flächen überbaut. Durch die Verwendung wasserdurchlässiger Beläge, der Platzentwässerung in die Grünflächen sowie die Entsiegelung früherer befestigten Flächen reduzieren sich die klimatischen Auswirkungen auf das Notwendigste.

Alternativvorschlag (nur bei stark negativer Klimawirkung auszufüllen):

**Verteiler: DI, DII, DIII, DIV, 14, 20, 23, 32, 60, 61, R 05, SWLB**



LUDWIGSBURG

# NOTIZEN